

An unseren Wert vor Gott denken

Wähle eine oder beide der folgenden Aufgaben, um dir bewusstzumachen, welchen Wert du für Gott hast.

Option 1:

Beschäftige dich mit dem Sühnopfer Jesu Christi und denk über die Liebe nach, die er für dich empfindet. Du könntest einige der folgenden Verse lesen: Jesaja 53:3-5; Lukas 22:41-44; Johannes 3:16,17; 1 Korinther 6:11,19,20; Alma 7:7,10-13. Du kannst aber auch andere Verse herausuchen, mit denen du dich beschäftigen willst.

Notiere dir Querverweise zu Schriftstellen, die dir wichtig sind. Du könntest sie in deinen heiligen Schriften neben Lehre und Bündnisse 18:10,11 schreiben oder die Schriftstellen in dein Studentagebuch schreiben oder in der App *Archiv Kirchenliteratur* Schlagwörter oder Verknüpfungen erstellen.

Option 2:

Beschäftige dich damit, was Führer der Kirche über unseren Wert in Gottes Augen gesagt haben. Suche über das Archiv Kirchenliteratur oder sonstige Hilfsmittel Aussagen oder Ansprachen zu diesem Thema. Du könntest nach Begriffen wie „Wert“ oder „Gottes Liebe“ suchen. Die folgende Aussage von Joy D. Jones, der ehemaligen Präsidentin der Primarvereinigung der Kirche, ist ein Beispiel für ein mögliches Suchergebnis.



Ich möchte darauf hinweisen, dass es notwendig ist, zwischen den beiden grundlegenden Begriffen *Wert* und *Würdigkeit* zu unterscheiden. Das ist nicht dasselbe. Unser geistiger *Wert* besteht darin, dass wir uns selbst so einschätzen, wie der Vater im Himmel es tut, und nicht so, wie die Welt es tut. Unser Wert war schon bestimmt, bevor wir überhaupt auf die Erde gekommen sind. „Gottes Liebe ist endlos und bleibt immerfort bestehen.“

Würdigkeit hingegen erreicht man durch Gehorsam. Wenn wir sündigen, sind wir weniger würdig, aber wir sind niemals wertlos! Wir kehren weiter um und streben weiter danach, wie Jesus zu sein, mit unvermindertem Wert. Präsident Brigham Young hat es so ausgedrückt: „Selbst der geringste, minderwertigste Geist, der jetzt auf Erden ist, ... ist ganze Welten wert.“ Wie dem auch sei: Wir sind in den Augen unseres himmlischen Vaters immer wertvoll. (Joy D. Jones, „Von unermesslich großem Wert“, *Liahona*, November 2017, Seite 14)